



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW



Umsetzungsstand

Im Rahmen der N!-Charta Sport des
Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2026/2027

TC RW Winterbach e. V.



Copyright: TC RW Winterbach e. V.



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	4
1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung	4
2. Die N!-Charta Sport	5
2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit	5
2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport	5
3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2025/2026	7
3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	7
3.2 Leitsatz 01 – Mitglieder	7
3.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	9
3.4 Leitsatz 09 – Wertevermittlung	10
4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2026/2027	12
4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	12
4.2 Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	12
4.3 Leitsatz 07 – Einkauf	13
4.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	14
5. Weitere Aktivitäten	16
5.1 Leitsatz 01 – Mitglieder	16
5.2 Leitsatz 03 – Fairer Sport	16
5.3 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	16
5.4 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	17
5.5 Leitsatz 07 – Einkauf	17
5.6 Leitsatz 08 – Mobilität	17
5.7 Leitsatz 09 – Wertevermittlung	18
5.8 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung	18
6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion	19
6.1 Ergebnisse und Entwicklungen	19
6.2 Ausblick	19

7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr	21
Impressum	22

1. Über uns

1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung

Der TCRW Winterbach e. V. ist ein Tennisverein in der Gemeinde Winterbach, Baden-Württemberg. Gegründet vor mehreren Jahrzehnten, hat sich der Verein zu einer Gemeinschaft von Tennisbegeisterten in Winterbach entwickelt. Unsere Tennisanlage in wunderschöner Lage befindet sich hoch oben auf dem Sterrenberg in Winterbach und besteht aus 6 Sandplätzen und einer bewirteten Vereinsgaststätte.

Kernfakten

Mitgliederzahl	234 Mitglieder aller Altersgruppen und Spielniveaus
Anlage	6 Sandplätze, 1 Ballwand, teil-automatische Bewässerung, überdachter Meeting-Point
Mannschaften	10 Teams von Jugend bis Senioren, aktiv auf Bezirks- und Verbandsebene

Der TCRW Winterbach steht für:

- Inklusivität: Von Anfängern bis zu erfahrenen Spielern, jeder findet hier seinen Platz
- Gemeinschaft: Förderung des Teamgeists und sozialen Zusammenhalts
- Leistung: Erfolgreiche Teilnahme an Verbandsspielen und Turnieren
- Nachwuchsförderung: Starker Fokus auf Jugendarbeit mit eigenem Jugendwarteteam

Vereinsstruktur

Der Verein wird von einem engagierten Team aus ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern und Funktionären geleitet inkl. mehrerer Gremien und bei Bedarf Projektgruppen.

2. Die N!-Charta Sport

2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Mit der Unterzeichnung der N!-Charta Sport bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung.

2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben das Verständnis von Nachhaltigkeit in der N!-Charta Sport.

2.2.1 Soziale Belange

Leitsatz 01 – Mitglieder:

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins/Verbands.“

Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung:

„Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.“

Leitsatz 03 – Fairer Sport:

„Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung sowie gegen Korruption und Doping ein.“

Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt:

„Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereins-/Verbandsaktivitäten allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.“

2.2.2 Umweltbelange

Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen:

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereins-/Verbandsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“

Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz:

„Wir gestalten unsere Vereins-/Verbandsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.“

Leitsatz 07 – Einkauf:

„Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.“

Leitsatz 08 – Mobilität:

„Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereins-/Verbandstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.“

2.2.3 Vereins-/Verbandserfolg**Leitsatz 09 – Wertevermittlung:**

„Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für eine nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.“

Leitsatz 10 – Wettkampf:

„Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.“

Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung:

„Wir unterstützen unsere Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.“

Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung:

„Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins/Verbands und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“

3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2025/2026

3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.2 Leitsatz 01 – Mitglieder

3.2.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Mitgliederumfrage	Durchführung und Auswertung / Beteiligungsquote 20 %	Eine Vielzahl von Feedbackpunkten der Mitglieder wurde umgesetzt oder befindet sich aktuell in Bearbeitung. Feedback und Wünsche der Mitglieder wurden gesammelt sowie frühere Umfragen analysiert.
Ehrenamts-Wertschätzungsprogramm	Jedes ehrenamtlich aktive Mitglied bekommt eine Wertschätzung durch z. B. ein kl. Weihnachtspräsent	Nicht umgesetzt auf Grundlage einer Besprechung im Vorstand – steht auf der Agenda für weitere Besprechungen.
Werbung für Matchtraining	Steigerung der Teilnehmerzahl um 10 %	Das Matchtraining wurde aufgrund weiterhin geringer Teilnahme von wöchentlich auf monatlich reduziert.

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
World Café	Durchführung bei der nächsten MV	Besprechung der Ergebnisse im Beirat und Vorstand sowie Umsetzung einzelner Punkte. Andere Punkte können aktuell aufgrund externer Faktoren nicht umgesetzt werden.

3.2.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Unsere Zielsetzung war es, die Mitglieder stärker einzubinden, deren Wünsche systematisch zu erfassen und darauf aufbauend konkrete Verbesserungen im Vereinsangebot umzusetzen. Zudem sollte die Teilnahme an bestehenden Formaten erhöht sowie die Kommunikation verbessert werden.
Heute stehen wir an dem Punkt, dass wir durch die Mitgliederumfrage und das World Café eine breite Grundlage an Feedback gesammelt haben. Ein Teil der vorgeschlagenen Maßnahmen wurde bereits umgesetzt oder befindet sich in Bearbeitung. Die Kommunikation wurde durch direkte Ansprache verbessert. Insgesamt hat sich die Transparenz erhöht und erste Weiterentwicklungen im Verein wurden angestoßen.
- Einige Ziele konnten nicht vollständig erreicht werden, da sie teilweise zu ambitioniert waren oder auf begrenzte Ressourcen gestoßen sind. Insbesondere finanzielle Einschränkungen führten dazu, dass Maßnahmen wie ein Ehrenamtswertschätzungsprogramm mit materiellen Anreizen nicht umgesetzt wurden. Darüber hinaus blieb die Teilnahme an bestimmten Angeboten, wie dem Matchtraining, trotz Werbemaßnahmen gering, sodass das Format angepasst werden musste. Einzelne Ideen aus dem World Café konnten zudem aufgrund externer Faktoren aktuell nicht realisiert werden.
- Eine weitere Annäherung an die gesetzten Ziele ist im kommenden Jahr realistisch und sinnvoll. Viele angestoßene Maßnahmen können weiterentwickelt und abgeschlossen werden. Entscheidend wird sein, Prioritäten klar zu setzen und sich auf umsetzbare Maßnahmen zu konzentrieren.
Zudem sollte ein besonderer Fokus auf der Aktivierung der Mitglieder liegen, um Angebote langfristig erfolgreicher zu etablieren. Insgesamt bestehen gute Voraussetzungen, die bisherigen Fortschritte weiter auszubauen.

3.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen

3.3.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Wassersparende Bewässerung	Reduzierung des Wasserverbrauchs um ca. 10 %	Aktuell liegen keine belastbaren Zahlen vor, da die Abrechnung noch nicht erfolgt ist. Durch die Nachtberechnung konnte jedoch voraussichtlich der zusätzliche Verbrauch aufgrund der Hitze weitgehend kompensiert werden.
Prüfung der Heizungsanlage	Prüfung	Die Heizungsanlage wurde gemeinsam mit einem fachkundigen Mitglied begutachtet; durch Anpassungen der Einstellungen konnten Verbrauchsreduzierungen erzielt werden.
Sammelstelle Tennisbälle	1x Karton zum Recyclen übergeben	Es konnten ca. 300 gebrauchte Tennisbälle gesammelt werden. Weitere Tennisbälle wurden separat wiederverwendet.

3.3.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Ziel des Zielkonzepts war die Reduzierung des Ressourcenverbrauchs, insbesondere bei Wasser und Energie, sowie die Förderung eines nachhaltigeren Umgangs mit Materialien im Verein. Zudem sollten konkrete Einsparpotenziale identifiziert und praktisch umgesetzt werden. Aktuell wurden bereits mehrere Maßnahmen realisiert: Durch die Einführung der Nachtberechnung wird Wasser gezielter eingesetzt, die Heizungsanlage wurde überprüft und optimiert, und mit der Sammlung sowie Wiederverwertung von Tennisbällen wurde ein Beitrag zur Ressourcenschonung geleistet. Auch wenn teilweise noch belastbare Zahlen fehlen, sind erste positive Effekte erkennbar. Insgesamt wurde eine gute Grundlage geschaffen, um die Nachhaltigkeit im Verein weiter systematisch zu verbessern.
- Einzelne Ziele konnten nicht vollständig erreicht werden, da teilweise noch keine belastbaren Verbrauchszahlen vorliegen und eine Bewertung daher aktuell nur eingeschränkt möglich ist. Zudem haben äußere Einflüsse wie Witterungsbedingungen (z. B. Hitzeperioden) den Ressourcenverbrauch beeinflusst. Teilweise zeigte sich auch, dass Einsparziele nur langfristig messbar sind und nicht sofort vollständig umgesetzt werden können.
- Eine weitere Zielerreichung im kommenden Jahr ist realistisch. Insbesondere nach Vorliegen belastbarer Verbrauchszahlen wird eine genauere Bewertung der bisherigen Maßnahmen möglich sein. Darauf aufbauend können gezielte Anpassungen

vorgenommen und Einsparpotenziale weiter ausgeschöpft werden. Die bereits eingeführten Maßnahmen, wie die Nachtberegnung und die optimierte Steuerung der Heizungsanlage, bieten eine gute Grundlage, um den Ressourcenverbrauch nachhaltig zu reduzieren. Durch eine kontinuierliche Überprüfung und Feinjustierung dieser Systeme können zusätzliche Effekte erzielt werden. Zudem besteht Potenzial, den Ansatz der Wiederverwertung und Ressourcenschonung weiter auszubauen, beispielsweise durch die Ausweitung bestehender Sammel- und Nutzungskonzepte. Insgesamt ist davon auszugehen, dass die gesetzten Ziele schrittweise erreicht werden können, sofern die bisherigen Maßnahmen konsequent weiterverfolgt und sinnvoll ergänzt werden.

3.4 Leitsatz 09 – Wertevermittlung

3.4.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Infomaterialien – Wertevermittlung	Erstellung 1x Flyers, sowie Plakate auf der Anlage.	Ein Banner zum Thema Vielfalt wurde auf der Anlage installiert; zusätzlich wurde ein Plakat in den Umkleiden angebracht.
Mentoring-Programm	Zuordnung eines Mentors an ein neues Mitglied im Jugendbereich – hierbei soll dies bei 2 Mitgliedern umgesetzt werden.	Das Mentoring-Programm konnte nicht umgesetzt werden. Dies soll künftig intern evaluiert und ggf. angepasst oder beendet werden. Neue Mitglieder werden weiterhin aktiv durch verschiedene Funktionäre und Mitglieder in den Breitensport integriert, jedoch ohne feste Zuordnung eines Mentors.

3.4.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Ziel war die stärkere Vermittlung von Vereinswerten sowie eine strukturierte Integration neuer Mitglieder, insbesondere im Jugendbereich.
Die Wertevermittlung wurde erfolgreich umgesetzt, indem ein Banner zum Thema Vielfalt auf der Anlage sowie ein Plakat in den Umkleiden angebracht wurden. Dadurch sind die Vereinswerte im Alltag sichtbarer geworden.
Das geplante Mentoring-Programm konnte nicht umgesetzt werden. Dennoch erfolgt die Integration neuer Mitglieder weiterhin aktiv durch Funktionäre und Mitglieder, sodass ein guter Einstieg in den Verein gewährleistet bleibt – wenn auch ohne feste Mentoren Zuordnung.
- Das Mentoring-Programm konnte nicht umgesetzt werden, da der organisatorische Aufwand und die notwendigen personellen Ressourcen höher waren als

erwartet. Zudem erwies sich die feste Zuordnung von Mentoren im Vereinsalltag als schwierig, sodass die Maßnahme in ihrer geplanten Form zu ambitioniert war.

- Eine Zielerreichung im kommenden Jahr ist grundsätzlich möglich, erfordert jedoch eine Anpassung der bisherigen Ansätze. Insbesondere das Mentoring-Programm sollte in seiner bisherigen Form überarbeitet und an die tatsächlichen Ressourcen und Rahmenbedingungen im Verein angepasst werden. Denkbar sind vereinfachte Modelle, beispielsweise eine lose Begleitung neuer Mitglieder ohne feste Zuordnung oder die stärkere Einbindung bestehender Gruppenstrukturen. Die Integration neuer Mitglieder ist bereits heute gewährleistet und kann weiter gefördert werden, indem bestehende informelle Prozesse bewusst gestärkt und sichtbarer gemacht werden. Im Bereich der Wertevermittlung besteht ebenfalls Potenzial für eine Weiterentwicklung, etwa durch ergänzende Maßnahmen oder Aktionen, die die Vereinswerte noch stärker im Alltag verankern. Insgesamt ist eine weitere Annäherung an die gesetzten Ziele realistisch, wenn bestehende Maßnahmen gezielt weiterentwickelt und praktikabel gestaltet werden.

4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2026/2027

4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.2 Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung

4.2.1 Wo stehen wir?

Der TC RW Winterbach e. V. übernimmt bereits in verschiedenen Bereichen gesellschaftliche Verantwortung, insbesondere durch sein offenes Vereinsleben, die Jugendarbeit sowie die Durchführung von Veranstaltungen für die Öffentlichkeit. Formate wie der Tag der offenen Tür oder die Beteiligung an gemeindlichen Aktionen tragen dazu bei, den Verein als festen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Winterbach zu positionieren.

Darüber hinaus bestehen Ansätze zur Vernetzung mit anderen örtlichen Vereinen, vor allem im Bereich der Jugendarbeit. Auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde sowie mit Bildungseinrichtungen ist punktuell vorhanden. Allerdings erfolgt dieses Engagement bislang noch nicht systematisch und bietet weiteres Entwicklungspotenzial, insbesondere im Hinblick auf langfristige Kooperationen und eine strategische Ausrichtung im Bereich gesellschaftlicher Verantwortung.

Insgesamt sehen wir uns auf einem guten Ausgangsniveau, erkennen jedoch die Notwendigkeit, bestehende Aktivitäten stärker zu bündeln, auszubauen und gezielt weiterzuentwickeln.

4.2.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Zusammenarbeit mit anderen örtlichen Vereinen ausbauen	Aktuell sind wir im Rahmen eines Vereinsstammtisches „Jugendarbeit“ mit Vereinen vernetzt – darüber hinaus möchten wir mit anderen Vereinen Kooperationsmöglichkeiten besprechen	2026-2028
Prüfung, inwieweit wir uns in der Thematik Ganztagesesshule integrieren können – Ausbau der aktuellen Kooperation Schule/Verein	Gespräche mit der Gemeinde werden geführt, je nach Inhalt gibt es eine weitergehende Fortführung.	2026/2027

4.3 Leitsatz 07 – Einkauf

4.3.1 Wo stehen wir?

Der TC RW Winterbach e. V. berücksichtigt beim Einkauf für Vereinsveranstaltungen und Aktivitäten bereits in Ansätzen regionale Produkte sowie nachhaltige Alternativen. Insbesondere bei internen Veranstaltungen wird darauf geachtet, Lebensmittel möglichst aus der Region zu beziehen und lokale Anbieter einzubinden. Auch bei kleineren Beschaffungen, wie z. B. Geschenken oder Präsenten, wird teilweise auf regionale Angebote zurückgegriffen.

Eine systematische und verbindliche Einkaufsstrategie existiert jedoch aktuell noch nicht. Die Auswahl nachhaltiger oder fair gehandelter Produkte erfolgt bislang eher situativ und ist nicht einheitlich geregelt. Zudem besteht weiteres Potenzial, den Anteil regionaler und Fairtrade-Produkte gezielt zu erhöhen sowie die Zusammenarbeit mit lokalen Lieferanten langfristig auszubauen.

Insgesamt sehen wir gute Ansätze, möchten diese jedoch künftig strukturierter verankern und konsequenter umsetzen.

4.3.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Regionale und Fairtrade-Produkte für interne Veranstaltungen	Alle Lebensmittel für interne Veranstaltungen sollen regional eingekauft werden, sofern vorhanden Fairtrade.	2026-2028
Regionaler Einkauf von Geschenken	Geschenke für z. B. Geburtstage werden regional eingekauft.	2026-2028

4.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.4.1 Wo stehen wir?

Der TC RW Winterbach e. V. ist ein Verein in Wandel mit engagierten. Durch sportliches Angebot, eine gute Jugendarbeit sowie regelmäßige Veranstaltungen ist der Verein fest in der Gemeinde verankert. Die Weiterentwicklung des Vereins erfolgt kontinuierlich, beispielsweise durch neue Angebote und die Teilnahme an Projekten wie der N!-Charta Sport.

Gleichzeitig zeigen sich Herausforderungen insbesondere im Bereich der langfristigen Sicherung des Ehrenamts, der Digitalisierung sowie der wirtschaftlichen und infrastrukturellen Weiterentwicklung. Die Gewinnung neuer ehrenamtlicher Unterstützer gestaltet sich zunehmend anspruchsvoll. Zudem besteht Potenzial, den Verein durch moderne Kommunikationskanäle, innovative Sportangebote sowie nachhaltige wirtschaftliche Entscheidungen zukunftsfähig aufzustellen.

Insgesamt befindet sich der Verein auf einem stabilen Fundament, sieht jedoch klare Entwicklungsmöglichkeiten, um den langfristigen Vereinserfolg weiter zu sichern.

4.4.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Strategien zur Gewinnung von Ehrenamtlichen	Teilnahme am WSJ-Workshop	2026

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Stets den günstigsten Stromanbieter wählen	1x jährlich Strom Check	2026-2028
Bau von 2 Padel-Courts	Bau von 2 Padel-Courts auf der Anlage, nach der Mitgliederentscheidung	2026-2027
Homepage modernisieren und interaktiv gestalten	Umgestaltung der Homepage und neue Strukturierung	2026
offene Angebote für Interessierte, um Tennis als Sport auszuprobieren	Neben dem Tag der offenen Tür, ein Angebot schaffen indem interessierte unverbindlich Schnuppern können	2027
Erhöhung der Werbeeinnahmen	Die Werbeeinnahmen sollen kontinuierlich ausgebaut werden – ca. 10 % der aktuellen Gesamtsumme.	2026-2028

5. Weitere Aktivitäten

5.1 Leitsatz 01 – Mitglieder

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Mitglieder-Briefkasten	Installation und Bearbeitung der anonymen Anliegen	Gespräche über die Umsetzung laufen – Umsetzung soll digital verfolgen.

5.2 Leitsatz 03 – Fairer Sport

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Fairplay	Vergabe des Preises jährlich mit min. 3 Nominierungen	

5.3 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Kronkorken-Aktion	Wir sammeln XY kg Kronkorken, evtl. in Kooperation mit anderen Vereinen aus der Gemeinde.	

5.4 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Nutzung nachhaltiger Wasserquellen	60 % des Wassers zur Bewässerung aus dem Biotop	Durch die Hitzeperiode konnte das Biotop nicht genutzt werden.
Nachhaltigkeitsinitiative „Tennisbälle“	Recycling von mind. 150 Tennisbällen in der Sommersaison 2025-2026	Ziel würde erreicht, Tennisbälle sind verschickt.

5.5 Leitsatz 07 – Einkauf

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Wir kaufen unsere Lebensmittel für vereinsinterne Veranstaltungen regional und FairTrade	80 % aller Lebensmittel sollen regional sein	Der Einkauf für Vereinsinterne Veranstaltungen erfolgt regional. Fairtrade war nicht immer möglich.

5.6 Leitsatz 08 – Mobilität

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Förderung von Fahrgemeinschaften zu Auswärtsspielen	Durch die Organisation von Fahrgemeinschaften und deren rechtliche Absicherung durch den Verein wollen wir die CO ₂ -Emissionen bei Auswärtsfahrten reduzieren. Dies stärkt zudem den Zusammenhalt im Team.	Der Verein hat eine KFZ-Zusatzversicherung für Fahrten im Auftrag des Vereins abgeschlossen, um die rechtliche Absicherung zu gewährleisten. Die meisten Auswärtsfahrten haben die Mannschaften als Fahrgemeinschaft durchgeführt.

5.7 Leitsatz 09 – Wertevermittlung

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Werteleitfaden erarbeiten	Wir erstellen einen Werteleitfaden und veröffentlichen diesen auf unseren Kanälen.	Werteleitfaden ist erstellt und befindet sich in Abstimmung mit den zuständigen Gremien
Erstellung eines Werteleitbildes /Leitbildes	Wir erstellen ein Leitbild mit einer Agenda von 6 Punkten.	

5.8 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Öffentliche Zugänglichkeit des Defibrillators	Für den bisher in den Umkleidekabinen installierten Defibrillator soll ein Point auf der Tennisanlage installiert werden, um diesen auch ohne Schlüssel einsetzen zu können.	Aufgrund der Diebstahlgefahr wird der Defibrillator nicht verlegt. Stattdessen werden am Meeting-Point Reanimations-Pads installiert.

6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion

Mit unserer lokalen Nachhaltigkeitsaktion haben wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für unsere Region geleistet.

6.1 Ergebnisse und Entwicklungen

Am 27. April 2025 veranstaltete der TC RW Winterbach e. V. im Rahmen seiner Aktivitäten der N!-Charta Sport einen Tag der offenen Tür, der zugleich als lokale Nachhaltigkeitsaktion umgesetzt wurde. Bei strahlendem Sonnenschein öffnete der Verein von 13 bis 18 Uhr seine Anlage für die Öffentlichkeit und konnte dabei eine sehr hohe Besucherzahl aus Winterbach und Umgebung begrüßen.

Ziel der Veranstaltung war es, den Tennissport für alle Interessierten niedrigschwellig zugänglich zu machen und den Verein als offenen Treffpunkt innerhalb der Gemeinde zu präsentieren. Hierzu wurden verschiedene Mitmachangebote wie Schnuppertrainings, Übungen an der Ballmaschine sowie alternative Spielformen wie Tennis-Pong oder Street-Racket angeboten, die von Besuchern aller Alters- und Leistungsgruppen intensiv genutzt wurden.

Neben den sportlichen Aktivitäten bot die Veranstaltung auch Raum für Austausch und Begegnung. Ein Sektempfang zur Saisoneroöffnung sowie die durchgehend gut besuchte Vereinsgaststätte ermöglichten es Gästen und Mitgliedern, miteinander ins Gespräch zu kommen und Einblicke in das Vereinsleben zu erhalten. Gleichzeitig wurde durch einen Kuchenverkauf die Jugendarbeit des Vereins unterstützt, was die Bedeutung der Nachwuchsförderung zusätzlich unterstrich.

Insgesamt erwies sich der Tag der offenen Tür als voller Erfolg. Die große Resonanz, die positive Stimmung und das vielfältige Angebot trugen dazu bei, den Verein stärker in der lokalen Gesellschaft zu verankern, neue Kontakte zu knüpfen und potenzielle Mitglieder für den Tennissport zu begeistern.

6.2 Ausblick

Für die kommenden Jahre plant der TC RW Winterbach e. V., seine Aktivitäten im Bereich der gesellschaftlichen Öffnung und Einbindung weiter auszubauen und gezielt weiterzuentwickeln.

Im Jahr 2026 wurde bewusst auf einen eigenen Tag der offenen Tür verzichtet, da der Verein als Mitorganisator aktiv am „Ehrentag“ in Winterbach am 23. Mai 2026 beteiligt war. Diese Veranstaltung bot als vereinsübergreifender Informations- und Mitmachtag

eine ideale Plattform, um den Tennissport im größeren gesellschaftlichen Kontext zu präsentieren, neue Zielgruppen anzusprechen und die Zusammenarbeit mit anderen örtlichen Vereinen zu stärken.

Für das Jahr 2027 ist eine eigene Veranstaltung auf der Tennisanlage geplant. Dabei soll das bewährte Format des Tags der offenen Tür weiterentwickelt und gegebenenfalls durch neue Elemente ergänzt werden. Ziel ist es, das Angebot noch zielgruppenspezifischer auszurichten, innovative Mitmachformate zu integrieren und insbesondere den niederschweligen Zugang für Nicht-Mitglieder weiter zu verbessern. Auch Kooperationen mit lokalen Institutionen (z. B. Schulen oder andere Vereine) sollen verstärkt eingebunden werden.

Bis 2028 strebt der Verein an, solche Formate als festen Bestandteil im Vereinskalendar zu etablieren und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Dabei soll insbesondere die Rolle des Vereins als sozialer Treffpunkt in der Gemeinde gestärkt sowie ein nachhaltiger Beitrag zur Förderung von Bewegung, Gesundheit und gesellschaftlichem Miteinander geleistet werden.

7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr

Das N!-Charta-Jahr war für unseren Verein eine spannende Reise. Besonders war für uns die positiven Begegnungen – allen voran beim Tag der offenen Tür 2025. Die große Begeisterung der Besucher, die Offenheit für unseren Sport und das Engagement unserer Mitglieder haben eindrucksvoll gezeigt, wie viel Energie und Potenzial in unserem Verein und unserer Gemeinschaft steckt. Es war motivierend zu erleben, wie aus Ideen konkrete Aktionen wurden und wie unser Verein sichtbar nach außen wirken kann.

Gleichzeitig haben wir im Prozess gemerkt, dass nachhaltige Entwicklung im Vereinsalltag Zeit, Struktur und vor allem kontinuierliches Engagement erfordert. Gerade die Abstimmung im Ehrenamt, die Umsetzung von Maßnahmen neben dem laufenden Sportbetrieb und das Dranbleiben an langfristigen Themen waren herausfordernder als zunächst gedacht. Nicht alles ließ sich sofort umsetzen, und manche Ansätze mussten wir neu denken oder anpassen.

Eine wichtige Erkenntnis für uns ist daher, die Ziele realistisch zu setzen und Schritt für Schritt vorzugehen. Besonders entscheidend ist es, die Mitglieder mitzunehmen, Verantwortung auf mehrere Schultern zu verteilen und Erfolge – auch kleine – sichtbar zu machen. Der Prozess hat uns gezeigt, dass Nachhaltigkeit kein einmaliges Projekt ist, sondern ein kontinuierlicher Weg, der unseren Verein langfristig stärkt.

Mit dieser Erfahrung blicken wir motiviert nach vorne und sehen die N!-Charta nicht nur als Verpflichtung, sondern als echte Chance, unseren Verein zukunftsfähig, offen und verantwortungsbewusst weiterzuentwickeln.

Impressum

Rechtsform

Eingetragener gemeinnütziger Verein (e. V.)

Herausgeber

TC RW Winterbach e. V.

Postfach 1111

73650 Winterbach

Telefon: +49 1516 7356519

E-Mail: moritz.beyer@tcrwwinterbach.de

Internet: www.tcrwwinterbach.de

Ansprechperson

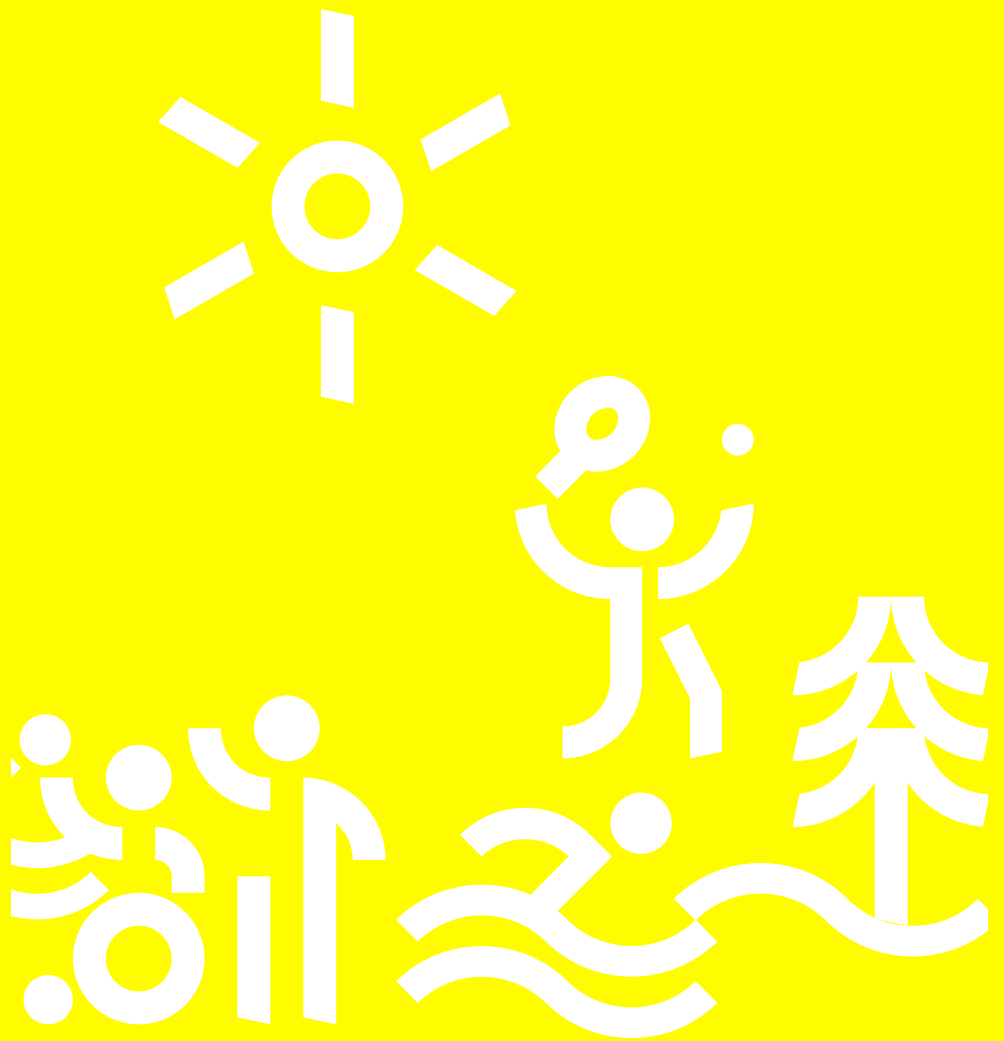
Moritz Beyer – Vorstand

Stand

26.05.2026

N!-Charta Sport

Eine Initiative der Nachhaltigkeitsstrategie des
Landes Baden-Württemberg – unterstützt vom
Landessportverband Baden-Württemberg e. V.



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW

